

Mitteilungsblatt

DER STADT BAD WINDSHEIM
mit amtlichen Bekanntmachungen

Jahrgang 2020

Juni 2020

Nummer 5

www.bad-windsheim.de

Eindrücke von der konstituierenden Stadtratsitzung am 7. Mai 2020

Die konstituierende Sitzung des Stadtrates für die Amtsperiode 2020 bis 2026 fand am 7. Mai 2020 im KKC statt. Unter Wahrung des durch die Corona-Bestimmungen der Staatsregierung gebotenen Sicherheitsabstandes versammelten sich die 24 Stadträtinnen und Stadträte, zusammen mit dem Ersten Bürgermeister Jürgen Heckel, den Ortsteilbeauftragten und der Verwaltungsspitze der Stadt um den, den großen Saal des KKC nahezu ausfüllenden, „Ratstisch“.

Neben zahlreichen Geschäftsordnungsregularien, die es zu Beginn einer Amtsperiode notwendigerweise zu regeln gilt, wurden auch die beiden Stellvertreter des Ersten Bürgermeisters durch das Ratsgremium gewählt. Im Innenteil des Heftes finden Sie einen (leicht gekürzten) Abdruck der von vielen der zahlreich erschienenen Zuschauer mit Spannung erwarteten Antrittsrede des Ersten Bürgermeisters Jürgen Heckel sowie Kurzportraits der gewählten Stadtratsmitglieder, mit Vorstellung der Funktionen im Ratsgremium für die nächsten sechs Jahre. Erster Bürgermeister Jürgen Heckel dankte allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern „seiner“ Stadtverwaltung für die herzliche und offene Aufnahme an seiner neuen Wirkungsstätte

und betonte, dass er sich nach Kräften dafür einsetzen werde, in seinem neuen „Traumjob“ in den nächsten sechs Jahren seiner Amtszeit ein Bürgermeister für alle zu sein. Neben seinem Dank an die gewählten Mandatsträger für die Bereitschaft, sich als Stadträtin oder Stadtrat in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen, richtete er einen besonderen Dank an seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die hervorragende Vorbereitung, insbesondere jedoch an den Geschäftsleitenden Beamten der Stadt

Bad Windsheim, Jürgen Boier, der für die konstituierende Sitzung einen Großteil der zu fassenden Beschlüsse vorbereitet hatte und den Sachvortrag im Gremium übernehmen durfte. Nachdem der Geschäftsleiter auch erst im Juli letzten Jahres seinen Dienst bei der Stadt Bad Windsheim angetreten hatte, war diese konstituierende Sitzung auch für ihn eine „kleine Premiere“. Ein ausführlicher Artikel zur konstituierenden Sitzung des Stadtrates folgt im nächsten Heft.



ÖFFNUNGSZEITEN / RUFNUMMERN**STADTVERWALTUNG BAD WINDSHEIM**

Marktplatz 1, Tel. 09841 66 89 0, Fax. 66 89 199

Erster Bürgermeister Jürgen HeckelVorzimmer Fr. Schlosser, 66 89 102, Fr. Single, 66 89 101
Stabsstelle Bauprojekte Hr. Geismann, 66 89 110**HAUPTAMT UND GESCHÄFTSLEITUNG**

Herr Boier 66 89 120 Fax: 66 89 199

Poststelle:

Herr Kurtz 66 89 140

Personalverwaltung:

Herr Stöhr 66 89 220

Frau Nolde 66 89 221

Stadttarchiv/-bibliothek:

Frau S. Lang 66 89 150

Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing:

Frau Wax 66 89 105

ORDNUNGSAMT

Herr Strobel 66 89 200 Fax: 66 89 199

Stadtbüro:

Frau M. Lang 66 89 250

Frau Faust 66 89 251

Frau Pfund 66 89 252

Soziale Angelegenheiten:

Frau Büchner 66 89 260

Frau Plochmann 66 89 261

Frau Lassauer 66 89 262

Fax: 66 89 295

Standesamt:

Frau Eck 66 89 240

Frau Emmert 66 89 241

Örtliche Verkehrsbehörde:

Herr Koch 66 89 230

Fax: 66 89 294

Kommunale Verkehrsüberwachung:

Herr Ciupera, Frau Heimüller 66 89 130

Frau Stierhof 66 89 431

BAUAMT

Herr Knoblauch 66 89 300 Fax: 66 89 390

Hochbau:

Frau Galle 66 89 320

Herr Schmid 66 89 321

Tiefbau:

Herr Greifenstein 66 89 330

Herr Gätz 66 89 331

Herr Herrmann 66 89 332

Herr Richter 66 89 333

Vermessung:

Herr Stiegler 66 89 340

Bauverwaltung:

Herr Kilian 66 89 311

Frau Göllner 66 89 312

Frau Bauereiß 66 89 313

Frau Botsch 66 89 322

KÄMMEREI/FINANZEN

Frau Greifenstein 66 89 400 Fax 66 89 491

Kämmerei:

Frau Hufnagel 66 89 410

Frau Nölpp 66 89 411

Herr Engelhardt 66 89 412

Frau Steuer 66 89 413

Liegenschaften:

Herr Düll 66 89 420

Frau Drechsler 66 89 421

Frau Herbolzheimer 66 89 422

Stadtkasse:

Frau Pollak 66 89 430

Frau Stierhof 66 89 431

Herr Kallert 66 89 432

Steuern, Abgaben, Müllabfuhr:

Frau Beck 66 89 434

STADTBETRIEBE:**Bauhof,** Walkmühle 4, 65 29 833

Herr Gaube Fax 65 29 835

Gärtnerei, Im Johanniterwasen 5 Tel/Fax

Herr PUTZ 68 23 833

ÖFFNUNGSZEITEN:**Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 12 - 18 Uhr**Internet: www.stadt.bad-windsheim.deE-Mail: info@bad-windsheim.de**BERATUNGSBÜRO KRÄMERGASSE 6**

Die Beratungstermine der letzten Monate haben leider nur telefonisch stattfinden können. Wir gehen davon aus, dass die Beratungen im Juni 2020 wieder persönlich - in der Krämergasse 6 - abgehalten werden. Änderungen werden gegebenenfalls auf der Homepage der Stadt Bad Windsheim veröffentlicht unter „Aktuelle Informationen“. Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Corona-Sicherheitsbestimmungen.

**Energieberatung
in Bad Windsheim**

Die **Energieberatungstermine** durch das Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim finden jeweils **jeden dritten Donnerstag im Monat**, in der Zeit von **13:00 bis 16:45 Uhr**, im Beratungsbüro Krämergasse 6 in Bad Windsheim statt. In der Beratung sollen Ihre Fragen zu Sanierungen, Bauen, PV-Anlagen, Fördermitteln und vielem mehr kompetent beantwortet werden. Die Einzelberatungen dauern ca. 45 Minuten und sind kostenlos. Der nächste Energieberatungstermin erfolgt **am 18. Juni 2020**.

Bitte wenden Sie sich zur Terminvergabe an Frau Dr. Renate Kapune, Fachbereich Energie, Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Telefon 09161 92-1430, E-Mail: renate.kapune@kreis-nea.de.

Beratung zur Städtebauförderung

Informieren Sie sich am **4. Juni 2020** über die Fördermöglichkeiten für Sanierungen und Modernisierungen im Sanierungsgebiet Altstadt. Regelmäßige Beratungstermine an **jedem ersten Donnerstag im Monat**, bietet Frau Michaela Stähle, vom Sanierungstreuhänder Bayerngrund, im Beratungsbüro Krämergasse 6 in Bad Windsheim an. Vereinbaren Sie bei Interesse einfach einen Termin unter der Telefonnummer 0911 14 691-305 oder per E-Mail: staehle@bayerngrund.de.

Beratung zur Barrierefreiheit

Am **17. Juni und am 14. Oktober 2020**, in der Zeit von **9:00 bis 11:00 Uhr**, berät Sie die Bayerische Architektenkammer im Beratungsbüro Krämergasse 6 in Bad Windsheim zum Thema Barrierefreiheit. Bei Interesse vereinbaren Sie bitte einen Termin bei der Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer unter der Telefonnummer 089 13 98 80 - 80 oder per E-Mail an info@byak-barrierefreiheit.de.

**Information zur nächsten Ausgabe**

Der Redaktionsschluss für das Juli-Heft ist der 4. Juni 2020, 10:00 Uhr.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint als heraustrennbarer Teil der „Inspiration“ am 1. Juli.

Beiträge und Anregungen bitte per Mail an: mitteilungsblatt@bad-windsheim.de. Digital können Sie das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Stadt Bad Windsheim lesen.

IMPRESSUM**Mitteilungsblatt der Stadt Bad Windsheim
mit amtlichen Bekanntmachungen****Erscheinungsweise:** monatlich zum Monatsanfang**Verteilung:** an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebiets**Herausgeber:** Erster Bürgermeister der Stadt Bad Windsheim, Jürgen Heckel, Marktplatz 1, 91438 Bad Windsheim**Verantwortlich:** i.S.d.P. für den Inhalt der einzelnen Beiträge: der jeweilige Verfasser.**Bildnachweis:** soweit nicht anders gekennzeichnet, Quellen: Stadt Bad Windsheim

Rede des Ersten Bürgermeisters bei der konstituierenden Stadtratssitzung am 7. Mai 2020

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Damen und Herren, Ich möchte, ja ich muss diese Gelegenheit nutzen, um einige für uns ALLE wichtigen Themenbereiche anzusprechen.

Die Talsohle der **negativen Altstadtentwicklung**, trotz Citymanager, ist leider noch nicht durchschritten. Die baldige Verlagerung des Müller-Marktes, des Brothauses, einer Apotheke und weiterer Geschäfte an den Stadtrand werden unabsehbare, sowie tiefgreifende Spuren hinterlassen. In diesem Zusammenhang muss ich auch an die angedachte Verkaufsflächenmehrung von rund 2000 qm auf dem Lidl-Gelände erinnern. Dies würde der Innenstadt nicht zu einem Aufschwung verhelfen...

Der jetzige Stadtrat, Periode 2020-2026, hat sich sicherlich einen besseren Start gewünscht. Das Thema **Corona - Covid 19** bestimmt seit Ende der Kommunalwahlen unseren Alltag und hat für niemals möglich gehaltene Auswirkungen gesorgt. Die Wirtschaft weltweit hat im Zuge von Corona eine Vollbremsung hingelegt, in der Nachkriegsgeschichte einmalig. Die sogenannten Rahmenbedingungen wurden über Nacht somit schlagartig geändert. Lassen Sie uns gemeinsam in den kommenden Monaten und Jahren die finanziellen Folgen für unsere Bürger offen und ehrlich zum Ausdruck bringen.

Mit der **neuen Geschäftsordnung**, sowie der **Satzung für die Ortsbeiräte und Ortsteilbeauftragten**, ist ein signifikantes Signal gesetzt worden. **Weitere Punkte sind:**

- Die Wiedereinführung der Bürgersprechstunde.
- Die Wiedereinführung von Ortsteilbegehungen, aber durchaus auch Stadtbegehungen.
- Alle Themen, auch Bau- und Umweltbereich, werden zukünftig im gesamten Stadtrat beraten, diskutiert und beschlossen.
- Beginn der Sitzungen um 19:00 Uhr.
- Vergrößerung und Stärkung der Ortsbeiräte.
- Die Runde der Fraktionsvorsitzenden trifft sich vor jeder Stadtratssitzung mit dem Ziel, detaillierte Informationen zur anstehenden Tagesordnung zu vermitteln.
- Meine Stellvertreter*innen, unsere weiteren Bürgermeister*innen, erhalten erstmals Aufgabengebiete direkt übertragen und zwar mit entsprechenden Kompetenzen.
- Erweiterung der Referent*innen von bislang auf sechs (s. Vorstellung des Stadtrats).

Ich danke allen, die zur Gestaltung der Geschäftsordnung aktiv beigetragen haben!



Zu meiner Amtsführung: Ich kann Ihnen versichern, dass ich mich nur den Bürger*innen der Stadt und der Ortsteile verpflichtet fühle. Ich werde ein Bürgermeister für alle Fraktionen und Parteien sein. Parteipolitik und taktische Spielchen bei Abstimmungen oder Entscheidungen, haben bei mir nichts zu suchen. Außerdem werde ich Bürgernähe vorleben und diese auch von meinem Umfeld stets einfordern. Getreu dem Motto „Vorbild sein!“ Das **Thema Transparenz, Offenheit, Miteinander, sowie Gemeinsamkeit**, werde ich persönlich in den Mittelpunkt meiner Handlungen stellen.

Einige Schwerpunkte in der Periode 2020-2026:

- Klosterchor - Historische Stadtbibliothek
- Gesundheitsstandort, Heilbad, Krankenhaus und die Hospitalstiftung
- Förderung und Unterstützung der Arbeit an und für unsere Senioren
- Satzungen von Behinderten-, sowie Seniorenbeauftragten
- Verkehrsanbindung/Erreichbarkeit der Kureinrichtungen mit Parkraumkonzept
- Ganzheitliche Bebauungspläne und damit eine Verlässlichkeit, sowie Planungssicherheit für Investoren, Grundstücks- und Hausbesitzer und Gewerbetreibende
- Fuß-, Rad- und Verkehrskonzepte
- Anruf-Sammeltaxi für die Stadt- und Ortsteilbürger
- Achsenverbindung Kurpark - Altstadt - Fränkisches Freilandmuseum
- Stärkung des lokalen Handels gegenüber Internethandel, der Angebote am Stadtrand von Bad Windsheim, mit Komponenten

- wie Lieferservice und/oder von 24 Std. Abholschließschirmen für Kunden.
- Rolle der Feuerwehren in der Kernstadt und den Ortsteilen
- Berücksichtigung/Förderung der Interessen unserer vielen Vereine in der Stadt und den Ortsteilen
- Sanierungsgebiet Kurpark
- Barrierefreiheit
- Die Förderung und Unterstützung der Bestandsunternehmen in den Bereichen Industrie, Hotellerie, Gastronomie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen, aber auch für die Neuansiedlungen
- Attraktivitätssteigerung und Standortaufwertung der Altstadt - Erste Maßnahme: Schaffung von gut begehbaren Oberflächen, auch für Ältere und Menschen mit Behinderung
- Pflege, Ausbau der Städtepartnerschaften

Diese Auflistung ist sicherlich nicht vollumfänglich und bedarf einer steten Überprüfung im Alltag der Legislaturperiode; Prioritäten müssen wir gemeinsam erarbeiten.

Mein persönliches Augenmerk richte ich aber auch auf eine übergreifende, harmonische Zusammenarbeit mit unseren umliegenden Gemeinden und Städten. Ich bin davon überzeugt, ein breites Bündnis auf verschiedenen Gebieten stärkt und fördert die gesamte Region. Beispiele mögen hier sein:

- Tourismus - gemeinsame touristische Pakete und gemeinsame Vermarktung
- S-Bahnähnlicher und barrierefreier Ausbau der Bahnstrecke Neustadt/Aisch-Ipsheim-Bad Windsheim-Burgbernheim-Steinach bis nach Rothenburg o. d. Tauber.

Ich wünsche uns ALLEN gemeinsam viel Erfolg. Der Erfolg des Ganzen erwächst aus der Verantwortung jeder/s Einzelnen.

Zum Ende meine Ausführungen: Problemfelder, Herausforderungen, aber durchaus auch Ziele und Visionen haben wir in Hülle und Fülle. Ich freue mich auf meine/unsere Arbeit und werde all meinen Elan, mein Wissen, meine Erfahrung, meine Weitsicht und mit Ihrer aktiven Mithilfe das Beste daraus machen.

Die Legislaturperiode stelle ich unter das Motto: **„Das Miteinander, die Zusammenarbeit und das WiR-Gefühl als Erfolgsmodell für Bad Windsheim und die Ortsteile“.**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Ihr
Jürgen Heckel
Erster Bürgermeister
Stadt Bad Windsheim

Wir dürfen uns vorstellen -

der neue Bürgermeister und der neue Stadtrat
der Stadt Bad Windsheim der Jahre 2020 bis 2026

VORSITZ IM STADTRAT



Heckel, Jürgen

(im Stadtrat seit 1996)

Erster Bürgermeister

Mitglied SV Mittelschule BW,
ZV Gemeinschaftseinrichtungen am Pastorius schulhaus,
ZV Kurzentrum, ZV Fernwärmeversorgung Illesheim,
ZV der Vereinigten Sparkassen im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-BW,
Aufsichtsrat der Kur-, Kongress- und Touristik-GmbH,
Aufsichtsrat der Franken-Therme GmbH

CSU-FRAKTION - 6 MITGLIEDER



Allraun, Horst

(im Stadtrat seit 2014)

Mitglied Werkausschuss,
Ferienausschuss und
Rechnungsprüfungsausschuss (Vorsitz),
Mitglied Aufsichtsrat
der Franken-Therme GmbH



Gerhäuser, Georg

(im Stadtrat seit 2014)

Fraktionsvorsitzender

Mitglied Ferienausschuss, Mitglied ZV
Fernwärmeversorgung Illesheim,
ZV der Vereinigten Sparkassen im Landkreis
Neustadt a.d. Aisch-BW, Aufsichtsrat der
Franken-Therme GmbH



Gerhäuser, Johannes

(im Stadtrat seit 2014)

Referent für Freiwillige Feuerwehren,
Mitglied Aufsichtsrat der Kur-, Kongress-
und Touristik-GmbH



Hummel, Dieter

(im Stadtrat seit 1990)

Mitglied Werkausschuss
Mitglied ZV Kurzentrum



Kisch, Bernhard

(Erster Bürgermeister a.D.,
im Stadtrat seit 2014)

Mitglied Werkausschuss und
Rechnungsprüfungsausschuss,
Referent für barrierefreie Stadt
und Inklusion in Stadt und Ortsteilen



Volkert, Rainer

(im Stadtrat seit 1996)

Mitglied Ferienausschuss,
Mitglied ZV Schulzentrum,
SV Mittelschule BW,
ZV Gemeinschaftseinrichtungen
am Pastorius schulhaus

**FWG-FRAKTION –
5 MITGLIEDER**



Eckardt, Stefan Dr.

(im Stadtrat seit 2002)
Mitglied Werkausschuss
Mitglied ZV der Vereinigten
Sparkassen im Landkreis
Neustadt a.d. Aisch-BW,
Aufsichtsrat der Franken-Therme GmbH



Eckardt, Wolfgang

(Altbürgermeister,
im Stadtrat seit 1996)
Mitglied Werkausschuss und
Ferienausschuss,
Mitglied ZV Fernwärmeversorgung
Illesheim



Gurrath, Eberhard

(im Stadtrat seit 2014)
Mitglied Rechnungsprüfungsausschuss,
Mitglied ZV Kurzentrum,
Aufsichtsrat der Kur-, Kongress- und
Touristik-GmbH



Horst, Alexandra

(im Stadtrat seit 2008)
Zweite Bürgermeisterin
Referentin für Soziales, Familie, Jugend,
Schulen, Senioren und Menschen mit
Behinderung
Mitglied ZV Schulzentrum, Schulverband
Mittelschule BW, ZV Gemeinschaftseinrich-
tungen am Pastoriussschulhaus



Wild, Annette

(im Stadtrat seit 2020)
Fraktionsvorsitzende
Mitglied Ferienausschuss
Mitglied Aufsichtsrat der
Franken-Therme GmbH

**WIR-FRAKTION –
5 MITGLIEDER**



Flory, Mathias

(im Stadtrat seit 2020)
Mitglied Werkausschuss
Mitglied ZV Fernwärmeversorgung
Illesheim



Heckel, Isabel Dr.

(im Stadtrat seit 2020)
Mitglied Ferienausschuss
Mitglied Aufsichtsrat der
Franken-Therme GmbH



Koslowski, Gerhard

(im Stadtrat seit 2014)
Fraktionsvorsitzender
Mitglied Werkausschuss und
Rechnungsprüfungsausschuss
Mitglied SV Mittelschule BW, ZV der
Vereinigten Sparkassen im Landkreis
Neustadt a.d. Aisch-BW, Aufsichtsrat
der Franken-Therme GmbH



Löblein, Erika

(im Stadtrat seit 2020)
Mitglied ZV Gemeinschaftseinrichtungen
am Pastoriussschulhaus



**Stadler, Wolfgang
Dr. med.**

(im Stadtrat seit 2002)
Mitglied Ferienausschuss
Mitglied ZV Kurzentrum, Aufsichtsrat der
Kur-, Kongress- und Touristik-GmbH

LISTE-LAND-FRAKTION – 3 MITGLIEDER



Branz, Martin

(im Stadtrat seit 2020)

Mitglied Werkausschuss
Mitglied Aufsichtsrat der Kur-,
Kongress- und Touristik-GmbH



Goller, Volker

(im Stadtrat seit 2020)

Referent für städtische Liegenschaften
Mitglied Rechnungsprüfungsausschuss



Städtler, Silke

(im Stadtrat seit 2020)

Fraktionsvorsitzende
Mitglied Ferienausschuss
Mitglied Aufsichtsrat der Franken-Therme
GmbH

SPD-FRAKTION – 3 MITGLIEDER



Göttfert, Siegfried

(im Stadtrat seit 2020)

Mitglied Rechnungsprüfungsausschuss



Oberth, Matthias

(im Stadtrat seit 1990)

Fraktionsvorsitzender
Mitglied Werkausschuss und
Ferienausschuss
Mitglied Aufsichtsrat der
Kur-, Kongress- und Touristik-GmbH



Reichenberg, Ronald

(im Stadtrat seit 2008)

Dritter Bürgermeister
Referent für Gesundheit, Kultur, Vereine
und Städtepartnerschaften
Mitglied ZV Kurzentrum, Aufsichtsrat der
Franken-Therme GmbH

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-FRAKTION – 2 MITGLIEDER



Göttfert, Sebastian

(im Stadtrat seit 2020)

Fraktionsvorsitzender
Referent für Natur und Umwelt,
Mitglied Werkausschuss und Ferienaus-
schuss



Hofmann, Jutta

(im Stadtrat seit 2020)

Fraktionsvorsitzende
Mitglied Rechnungsprüfungsausschuss

BAD WINDSHEIMS BÜRGERMEISTER UND BÜRGERMEISTERIN

Von links:
Zweite Bürgermeisterin
Alexandra Horst (FWG),
Erster Bürgermeister
Jürgen Heckel (WiR),
Dritter Bürgermeister
Ronald Reichenberg (SPD).



Legende:

BW = Bad Windsheim

SV = Schulverband

ZV = Zweckverband

AUS DEN STADTWERKEN

Ihr Versorger vor Ort, die Stadtwerke Bad Windsheim, unterstützt Sie auch in der Corona-Krise!

Verantwortung vor Ort und Bürgernähe sind ein Markenzeichen der Stadtwerke Bad Windsheim. Und daher wollen wir jetzt auch mittels Crowdfunding dabei helfen, dass das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben in unserer Region möglichst schadlos diese weltweite Krise übersteht. Auch das ist Teil der Daseinsvorsorge, für die wir als kommunales Unternehmen seit Jahrzehnten stehen.

Die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen bedingt durch den Virus bedrohen zahlreiche Vereine, Kultur- einrichtungen, soziale Initiativen, aber auch klein- und mittelständische Unternehmen unmittelbar in Ihrer Existenz. In Zeiten der Corona-Krise sind Solidarität und schnel-

le Hilfsinitiativen gefragt. Dabei setzen die Stadtwerke Bad Windsheim voraussichtlich zeitlich befristet bis Ende Juli 2020 auch auf ein innovatives und digitales Angebot: Kommunales Crowdfunding.

Sie verfolgen ein wichtiges „Projekt“, aber die eingeplanten Mittel bleiben aktuell aus?

Nutzen Sie die nationale Plattform www.kommunales-crowdfunding.de für ihr persönliches Herzensprojekt und werben Sie um Unterstützer! Über die benötigte Summe entscheiden sie selbst. Und für Projekte aus Bad Windsheim legen die Stadtwerke Bad Windsheim bzw. der Zweckverband Fernwärmeversorgung Illesheim je Spende über 10 € noch einmal 10 € aus dem eigenen Spendentopf



oben drauf. Jeder Projektstarter wird dabei von den Crowdfunding-Experten von fairplaid eng an die Hand genommen und im gesamten Prozess bis zur erfolgreichen Crowdfunding-Aktion unterstützt. Dabei bedarf es keiner großen Anträge oder langwierigem „Papierkram“, Sie können direkt, schnell, einfach und risikofrei Ihr Projekt anlegen und der Öffentlichkeit präsentieren. Die Projekte aus Bad Windsheim werden dabei zusätzlich auf der Website www.sw-bw.de/crowdfunding der Stadtwerke Bad Windsheim ausgespielt. Für eine maximale Reichweite und für Aufmerksamkeit in der Bevölkerung nutzen Sie am besten zusätzlich Ihre eigenen Kanäle in den sozialen Medien.

Unterstützt werden die Stadtwerke Bad Windsheim bei dieser Aktion durch den VKU Verlag, der dem Verband kommunaler Unternehmen (VKU) gehört. Zusammen mit seinem Partner fairplaid betreibt dieser eine erfolgreiche kommunale Crowdfunding-Plattform in Deutschland. In der aktuellen Situation haben sich beide Partner dazu entschieden, die kommunale Lösung www.kommunales-crowdfunding.de zeitlich befristet kostenlos allen Mitgliedsunternehmen im VKU sowie den Städten und Gemeinden anzubieten.



AUS DEM STADTRAT

Verhalten und gegenseitige Rücksichtnahme im Kurpark unserer Stadt

Bad Windsheims wunderschöner und denkmalgeschützter Kurpark steht allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt sowie unseren Gästen zu Erholungszwecken zur Verfügung. Seine Nutzung ist durch eine städtische Satzung geregelt. Um allen Besuchern einen möglichst angenehmen Aufenthalt in diesem denkmalgeschützten Naturidyll zu ermöglichen, bedarf es gegenseitiger Rücksichtnahme und der Beachtung einiger Verhaltensregeln, die die Stadt in ihrer Satzung niedergeschrieben hat. So ist es unter anderem untersagt, im Kurpark Hunde frei laufen bzw. den Kurpark durch die Hinterlassenschaften der Hunde verunreinigen zu lassen, den Kurpark mit Fahrrädern außerhalb der beschilderten Wege zu befahren oder sich zum Zwecke des Genusses alkoholischer Getränke außerhalb markierter Freischankflächen im Kurpark niederzulassen bzw. zu verweilen.

Leider halten sich nicht alle Besucher unseres Kurparks an diese Bestimmungen, weshalb sich der Stadtrat dazu entschlossen hat, die Einhaltung dieser Regelungen vermehrt durch das Ordnungsamt der Stadt überprüfen zu lassen. Verstöße gegen die Regelungen der Satzung zur Nutzung des Kurparks können mit einer Geldbuße geahndet werden. Damit es erst gar nicht so weit kommen muss, bitten wir alle Besucher des Kurparks um Beachtung der Benutzungsregelungen und gegenseitige Rücksichtnahme, denn so kann jeder seinen Aufenthalt im Kurpark genießen.



Sitzungskalender des 2. Halbjahres 2020

Die Sitzungen finden öffentlich statt. Interessierte Besucher*innen müssen eine Mund-Nase-Maske tragen und sich in eine Liste eintragen (für den Fall der Kontaktaufnahme wegen einer Corona-Infektion). Bitte erscheinen Sie spätestens bis 15 Minuten vor Sitzungsbeginn.

- 18.06. Stadtratssitzung
- 09.07. Stadtratssitzung
- 21.07. Werkausschuss
- 23.07. Stadtratssitzung
- 17.09. Stadtratssitzung
- 01.10. Stadtratssitzung
- 27.10. Werkausschuss
- 29.10. Stadtratssitzung
- 19.11. Stadtratssitzung
- 10.12. Stadtratssitzung
- 6.12. Stadtratssitzung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die Stadt Bad Windsheim hat eine

Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 13. Mai 2020

beschlossen.

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.05.2020 in Kraft. Sie liegt in der Verwaltung der Stadt (Zimmer 11- Bürgermeisteramt) während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht auf.

Bad Windsheim, den 13. Mai 2020

STADT BAD WINDSHEIM
Jürgen Heckel
Erster Bürgermeister

Die Stadt Bad Windsheim hat eine

Satzung der Stadt Bad Windsheim über Ortsbeiräte und Ortsteilbeauftragte vom 13. Mai 2020

beschlossen.

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Sie liegt in der Verwaltung der Stadt (Zimmer 11- Bürgermeisteramt) während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht auf.

Bad Windsheim, den 13. Mai 2020

STADT BAD WINDSHEIM
Jürgen Heckel
Erster Bürgermeister



AUS DEM BAUAMT UND DER KÄMMEREI

Die Modernisierung der Turnhallen-Beleuchtung der Pastorius-Grundschule ist abgeschlossen - die Stadt erhält Förderungen durch den Bund

Die Stadt Bad Windsheim hat die Beleuchtung der Turnhalle der Pastorius-Grundschule, Friedensweg 8a, komplett saniert. Neben der zweistöckigen Turnhalle selbst, erhielten auch zwei außen liegende Geräteräume und der Parkplatz vor der Turnhalle neue Beleuchtungskörper, inklusive der dazu gehörenden Verkabelung.

Die Ausführung der Arbeiten fand in der Zeit zwischen dem 17. Februar und dem 6. März

2020 statt. Die jetzige Beleuchtung sowie die Steuerung der Hallen-Trennwand, der Fenster und des Sonnenschutzes können nun über ein Tableau gesteuert werden. Somit ist die Steuerung ohne Zugriff auf die Unterverteilung gewährleistet.

Die Stadt Bad Windsheim erhält für dieses Modernisierungsprojekt Förderungen durch den Bund.

Dieses Projekt wurde gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

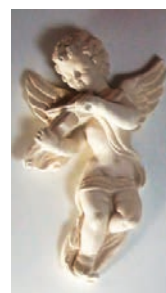


AUS DEM STANDESAMT



Sterbefälle

- 08.04. **Manfred Wagemann**,
Rothenburger Straße 25
- 09.04. **Ernst Helmut Dornauer**,
Immelmannstraße 7 A
- 11.04. **Sophie Ingeborg Steinbauer**,
geb. Diesch, Augustinumstraße 14
- 26.04. **Magdalena Hannelore Schlee**,
geb. Kolb, Nordring 3



AUS DEM BÜRGERMEISTERAMT

Wir gratulieren

Geburtstage

- | | | | |
|--------|-----------|----------------------------|-----------------------|
| 01.05. | 80 Jahre | Seierlein, Inge | Udetstraße 1 |
| 02.05. | 80 Jahre | Ammer, Franz | Pfarrgasse 1 |
| 02.05. | 80 Jahre | Dietlein, Rosemarie | Wiebelsheim 13 |
| 06.05. | 100 Jahre | Grimm, Anna | Danziger Ring 5 |
| 07.05. | 85 Jahre | Hoffmann, Erwin | Schimmelgasse 1 |
| 16.05. | 80 Jahre | Peibst, Edgar | Breslauer Ring 11 |
| 16.05. | 85 Jahre | Veit, Elfriede | Magdeburger Straße 32 |
| 17.05. | 80 Jahre | Sentek, Irmgard | Westring 25 |
| 18.05. | 95 Jahre | Bromma, Alois | Breslauer Ring 14 |
| 20.05. | 80 Jahre | Kötzel, Ingeborg | Wiebelsheim 59 |
| 22.05. | 80 Jahre | Dehner, Regina | Untertief 9 |
| 22.05. | 90 Jahre | Dworschak, Herta | Bahnhofplatz 3 |